

Inhaltsverzeichnis

1. Eine kleine Einführung über das Hören	13
Kurze Einführung in die Funktionsweise des Gehörs	15
Kleine Entwicklungsgeschichte des Ohres	17
Was wir hören und was nicht	17
Kommen wir zurück zum Thema räumliches (stereophones) Hören	18
Psychoakustik	19
2. Sound Design (Sounddesign), was ist das?	23
Was ist also Sounddesign ?	23
3. Film-Sound-Design als Königsdisziplin	29
Zunächst ein Liste gängiger Film-Sounddesign Klischees	29
Aber jetzt etwas ernster	32
4. Ein kurzer Exkurs über „Soundtracks“	37
5. Logistik und Technik	43
Die Sprache	43
Die Musik	43
Die Atmos	44
Die Geräusche	44
Die Effekte	44
Die Stille	44
Die konkrete Organisation dieser Ebenen	45
Kommen wir zurück zum eigentlich logistischen Prozeß	48
Sound-Archiv	56
Abhören/Lautsprechersettings	57
6. Set-Ton / O-Ton	59
Analog oder Digital für O-Ton Aufnahmen	62
Am Set gebräuchliche Mikrophone	65
Was ist wichtig?	67
To-Do Liste für O-Ton am Set ⁶²	68
6.1 O-Ton-Sprache	77
6.2 O-Ton Atmos / Nur-Töne	81
Stereo-Mikrophonierung am Set	82
Multi-Mikrophonierung am Set	84
7. Postproduktion / Sounddesign	87
Ein kurzer Exkurs über die Notwendigkeit des Editors in diesem Prozeß	90
7.1 Atmos	91
7.2 Effekte	95
7.3 Special-Effects	103
7.4 Geräusche – oder wer war eigentlich Jack Foley?	109

7.5 Sprachsynchron (ADR)	123
Masse-Mensch / Walla	127
ADR-Editing	128
7.6 Filmmusik	131
Von der Diskussion zum Layout	133
Showreel, Demo	134
Role models	135
Temptracks	135
Erste synthetische Angebote	136
Instrumentation mit Hilfe von Samplern	138
Die Abnahme des endgültigen Filmscores	138
Notation	138
Musiker oder Computermusik	139
Die Fertigstellung des Masterbandes	141
Die Abwesenheit des Komponisten bei der Endmischung	141
Diegetic Music	143
Instrumentation	145
Oskar Sala	146
8. Endmischung	149
STEMs	151
Mono, Stereo, 3-Kanal, Surround, 3D	156
9. Sound Editor, Sound Designer, Sound Supervisor, Filmkomponist?	161
10. Wasser und Wein für Augen und Ohren / Ausbildung	169
10.1 Eine kleine Gehörbildung für Sound-Designer	173
10.2 Eine kleine Handwerkslehre des Sound-Designs (Wasser)	181
10.3 Eine kleine Kompositionslehre für den Sound-Designer (Wein)	193
11. Soundtracks 1948, 1978, 2008 ...	213
12. Sound-Design (Filme machen) als Kompositionsform	225
„Tatis herrliche Zeiten“ („Playtime“)	227
„Prosperos Bücher“ ¹⁹⁸	230
„Zerstörung / Blight“ ²⁰⁰	235
„Nicht auszuschließen, daß er tot ist“ ²⁰⁴	240
Hörempfehlungen erhältlicher Filme	245
Buchempfehlungen, Magazine, Websites	257
Stichwortverzeichnis	268
Tonbericht	287